



Meister Serapis Bey - „Wer betreibt die Matrix“ - 18.08.2014



ICH BIN Serapis Bey, und ICH BIN sehr erfreut mit euch allen heute zu sprechen. Es ist eine Zeit stark ansteigender Energien und wachsender Hoffnung. Ihr mögt mich als jemanden kennen, der sehr in den Aufstieg des Planeten Erde involviert gewesen ist. Von Anfang an habe ich mit euren anderen Meistern und Führern gearbeitet, um hilfreich unsere Bemühungen zu organisieren, die euch unterstützen, die schwierigen dunklen Energien hinter euch zu lassen, die die Erde so lange gefangen hielten und um die Freiheit zu ermöglichen, die der Menschheit bestimmt ist.

Ich habe persönlich die Aktivierungen der Kristalle überwacht, die während des Atlantis-Desasters zur Sicherheit der Erde und der Kristalle selbst deaktiviert wurden. Ich bin ebenfalls, mit vielen anderen natürlich, im Zeitplan für die Öffnung der Portale beteiligt gewesen, die es der gesamten Menschheit ermöglichen werden, die höheren Dimensionen zu erreichen, wenn die Zeit dafür gekommen ist. All diese Dinge sind mit den Aktivitäten am Boden koordiniert worden und mit der Schwingungsebene, die ihr alle erreichen konntet.

Es ist ein herausfordernder Prozess für euch alle, das wissen wir. Es ist eine Sache, einen Tag in Meditation zu verbringen und ein Stück Frieden zu finden, bis jemand herkommt und euch aufregt, oder an einen Ort zur Arbeit zurückgehen zu müssen, den ihr nicht ausstehen könnt. Und dennoch drängen wir euch weiter: „Hebt eure Schwingung an! Der Erfolg des Aufstiegs hängt davon ab!“ Nun, ja, es ist wahr, dass ihr in Bezug auf eure Gedanken und Gefühle „die Kurve kriegen“ müsst.

Während dieser vergangenen Wochen haben wir in unseren Aufstiegsratstreffen ausgiebig darüber gesprochen, wie wir euch das bestmögliche Schulungsprogramm bieten können, jetzt, da wir euer Ohr haben. Wir finden, dass diese Gruppe sehr zugänglich ist, begierig, mehr komplexen und herausfordernden Stoff aufzunehmen und mit anderen zu teilen, was ihr lernt. Das hat einen wunderbaren Effekt und das Licht verbreitet sich schnell über alle Länder der Welt hinweg. Natürlich haben wir andere Gruppen auf der ganzen Welt, die ebenfalls hart studieren und arbeiten. Wir freuen uns auf die Synergien, die ihr entdecken werdet, wenn ihr beginnt aufeinander zu treffen und eure Gefühle und Träume miteinander zu teilen.

Ihr lernt, euch den kulturellen und politischen und sozialen Themen mit mehr Hingabe zuzuwenden, und ihr erkennt, wie stark ein jeder von euch in die Denkweise der Kabale etabliert gewesen ist. Es konnte nicht anders kommen, ihr Lieben, da die Dunkelheit euch alle umgeben hat, in der Luft, die ihr geatmet habt, in der Nahrung, die ihr gegessen und sogar in der Milch, die ihr als Säuglinge getrunken habt. Niemand blieb von den Kämpfen verschont, die durch die Unterdrückung und Gewaltherrschaft der Kabale verursacht wurden. Und jetzt seid ihr hier, sortiert euch durch all die alten Einstellungen

und Glaubenssätze, von denen ihr dachtet, sie seien vor langer Zeit sauber geschrubbt worden, findet Ecken und Ritzen, wo sich die „Staubmäuse“ uralter Gedanken angesammelt haben und verblieben sind.

Letztendlich lernt ihr, das alte Denken am „Gefühl“ zu identifizieren – Selbstverleugnung fühlt sich dürftig an, Selbstzweifel schwer und klebrig, Eifersucht eisig/heiß und Ängstlichkeit fühlt sich brummend an. Es ist konstante Aufmerksamkeit notwendig, um euch selbst dabei zu erwischen, wenn ihr in die alten, vertrauten Muster zurückfallt, nicht wahr? Das anzunehmen, dazu ermuntern wir euch – und genießt es! Es ist ein großer Erfolg, wenn ihr fähig seid, eure Gefühle und Gedanken vollständig zu beherrschen, nachdem ihr tausende von Jahren geschlummert habt und das ist eine komplette Veränderung zu dem abgelenkten und zerstreuten Zustand, den ihr gewohnt seid.

Wenn ihr für den Aufstieg bereit seid, ihr Lieben, müsst ihr bereit sein, das Kommando zu übernehmen. Ihr wurdet auch einer „Gehirnwäsche“ unterzogen, damit ihr euch unselbstständig und ängstlich fühlt, selbst eine Entscheidung zu treffen, die euch in Widerspruch zu anderen aus eurem Umfeld stellen würde. Wie viele von euch haben von ihrem spirituellen Weg gesagt: „Jeder denkt ich bin verrückt“ oder „Alle aus meiner Familie denken, ich hätte den Verstand verloren“ In der Tat, es ist möglich, dass Viele in eurer Familie (und in jeder Familie) nicht verstehen mögen, was ihr jetzt versteht, aber das bedeutet nicht, jeder denke ihr seid verrückt, nicht wahr? Mit wem habt ihr gesprochen, als ihr das das letzte Mal sagtet? War es jemand, der auf demselben Aufstiegsweg ist, wie ihr es seid? Nun habt ihr gerade die Jedermann-Hypothese widerlegt, nicht wahr?

Es ist an der Zeit, die Vorstellung, es mache etwas aus, was andere von euch denken, gänzlich hinter euch zu lassen. Das ist sogar noch wichtiger, wenn es darum geht, was ihr von eurem Herzen her wisst. Niemand anderes kann euch sagen, was ihr zu fühlen habt, was ihr instinktiv spüren solltet und wie ihr euch verhalten solltet, ganz besonders wenn es euch eure neu gewonnene Freiheit erlaubt, großzügiger, versöhnlicher und liebevoller und freundlicher zu sein. Wenn ihr darüber nachdenkt, ist es absurd, dass sogar jene, die am meisten von eurer neuen Fröhlichkeit und eurem Seelenfrieden profitieren könnten, diejenigen sind, die am heftigsten widersprechen, nicht wahr? Ich glaube, das würde man „sich ins eigene Fleisch schneiden“ nennen. Andererseits ist es angesichts des 3-dimensionalen freien Willens ihr Recht, so starrköpfig und streitlustig zu sein, wie sie es möchten, solange sie nicht etwas „Illegales“ tun.

Da sind wir nun, und ich frage mich, mit welcher magischer Wortzusammenstellung ich aufwarten könnte, die der Türöffner zu einem völlig neuen Verständnis wäre und euch helfen würde, eure erreichte Entwicklung ohne jeglichen Rückschritt zu halten. Ich werde mein Bestes tun, aber ich muss euch warnen, dass es nicht funktionieren wird, wenn ihr nicht ganz besonders und absolut engagiert seid, das Beste und Höchste zu sein, das ihr jetzt sofort sein könnt. Ja, jetzt sofort. Nicht wenn ihr könnt, irgendwann, später, wenn ihr mit dem Prozess umgehen könnt ... Nein, meine Lieben, es gibt keine Zeit wie die gegenwärtige, wie ihr selbst gesagt habt.

Also gut. Zuerst müssen wir uns der nachklingenden Auswirkungen der Verträge annehmen, die ihr alle mit den Archons gemacht habt, als ihr zugestimmt habt, diese Welt der Dualität zu betreten. Ihr könntet fragen, warum in aller Welt musstet ihr einen Vertrag unterschreiben, um Dunkelheit, Leid, Schmerz und Trauma zu erfahren. Es ist eine bemerkenswerte Verdrehung der Logik, aber folgt mir, und ich will versuchen zu erklären.

Planet Erde ist ein sehr schöner Ort, und Terra selber strahlt helle und liebevolle Energie aus. Es ist sehr schwierig, jemand, der auf ihrer Oberfläche lebt, von der Vorstellung zu überzeugen, es wäre eine gute Idee, sie auszunutzen, sie zu vergiften und damit absolut zufrieden gestellt zu sein. Eine andere Schwierigkeit war die natürliche Neigung der Menschheit für Mitgefühl, Liebe und Großzügigkeit. Es wäre unmöglich gewesen, die Leidenschaften genug aufzuheizen, um ohne neurologische Flickschusterei Kriege über etwas wie einen religiösen Glauben zu beginnen.

Dies mag jetzt eine Überraschung für euch sein, aber ihr alle hier seid die Versuchskaninchen für euren eigenen Plan gewesen, eine höchst schwierige Herausforderung zu schaffen, wie der Magier, der sich selbst eine Zwangsjacke überzieht und sich kopfüber in einen Wassertank begibt. Das war euer Plan – mit verbundenen Augen, getrennt von allen Quellen der Wahrheit, außer eurem eigenen Herzen, auf die Oberfläche von Terra zu gehen nur mit eurem eigenen Einfallsreichtum und mit Vertrauen als Führung. Ihr wusstet nicht, welche Hinterhältigkeit und Dunkelheit eure Archonwächter erfinden würden, um euch zu verwirren und abzulenken. Aber ihr wusstet, dass es euren ganzen Mut und eure besten Menschenqualitäten brauchen würde, um euch aus der Matrix – wie ihr sie so treffend begonnen habt zu nennen – zu befreien.

Und so begann das Spiel Archons gegen Menschheit mit einem Kampf, der Tausende von Jahren dauern sollte. Es gab keine Spielregeln, weil ihr euch selbst und untereinander vertraut habt, in der Lage zu sein, die Illusion zu durchschauen. Ihr wusstet, dass ihr eines Tages zur Quelle zurückkehren würdet in dem Wissen, dass Liebe die einzig wahre Energie im Kosmos ist. Ihr wusstet auch, dass Gottes endlose Liebe, Zärtlichkeit und Vergebung über euch wacht. Der gnadenvolle Prozess der Rückschau, der euch am Ende jedes Lebens zuteil wird, würde euch erlauben, zwischen den Leben [auf der Erde] in die höheren Dimensionen in die Umarmung eurer Seelenfamilie zurückzukehren. Ihr und die Entwickler dieses Plans, die ihr jetzt als das Luziferprojekt kennt, glaubten, das wäre genug, um eine Aufwärtsbewegung und Erfolg auf lange Sicht aufrechtzuerhalten.

Es war nicht beabsichtigt, Jahrtausende anzudauern – von dem Fall von Atlantis bis heute – weil ihr optimistisch wart, euer Gleichgewicht zu erhalten und euch den Tricks und dem Schwindel der cleveren Archons entziehen zu können. Diese wurden zu dem Projekt eingeladen wegen ihres Rufs, sich selbst mit Hingabe in ihrem Wunsch zu bestätigen, sich von Gottes Einfluss zu entfernen, indem sie die DNA-Stränge, die Herz, Verstand, Körper und Seele in vollkommener Synchronizität halten, auftrennten. Die Menschheit stimmte zu, eine mildere Form dieser Trennung zu erfahren, hielt aber die Fähigkeit aufrecht, tiefe Liebe und die Verbindung zueinander zu fühlen.

Es gab verschiedene Gründe an solch einem scheinbar tollkühnen Plan teilzunehmen. Die Archons (eine Ansammlung von Dunklen, die eine Fraktion von Reptiloiden vom Orion, Drakonier, Greys und anderen umfasste, die sich der „kein-Gott“-Vorliebe verschrieben hatten) machten mit ihrer destruktiven und kriegerischen Art im ganzen Kosmos Probleme und das Gesetz des Universums erfordert für jede Gruppe oder jeden Planeten eine Nichteinmischung, außer bei dem extremen Fall eines bevorstehenden nuklearen Holocausts. Die Milchstraße hatte schon den Verlust von Maldek erlebt, der Zwillingplaneten der Erde, und den Fall von Atlantis. Es wurde schwierig, die niederdimensionalen „Problemmacher“ einzugrenzen, die die komplette Übernahme der 3. und 4. Dimension anvisiert hatten.

Und so wurde die Herausforderung präsentiert: Die Menschheit, die sich selbst begriff als nach dem Bild des Schöpfers geschaffen, würde sich in einer vollumfänglichen Konfrontation mit den Archons testen, die einer Bedingung zustimmen: dass keine Seite

auf die Anwendung bereits existierender fortgeschrittener Technologien zurückgreifen würde, sondern Seite-an-Seite in menschlichen Körpern inkarnieren würden, und nur die Ressourcen benutzen würden, die Terra ihnen bot. Es sollte ein Kampf zwischen Licht und Dunkelheit, von Gott gegen die Archons, von Liebe und spiritueller Verbindung gegen Trennung und uneingeschränktem freien Willen werden. Die Verlierer – diejenigen, deren Wille nicht tragfähig genug war, um bei dem hauptsächlich psychologischen Spiel zu gewinnen, würden zum Licht zurückkehren.

Es war der Wunsch des Schöpfers, seine geliebten Kinder nicht auflösen zu müssen, obwohl sie sich verirrt hatten. Er rief deshalb das gesamte Multiversum dazu auf, ein Programm zu entwickeln, an dem sich die gesamte Schöpfung beteiligt. Jetzt will ich euch den Teil erzählen, den ihr nicht in Geschichtsbüchern oder religiösen Texten findet. Das Archon-Problem ist älter als der Fall von Atlantis. Tatsächlich existierte es schon vor der Schöpfung von Planet Erde und den Anfängen der Menschheit. Seht ihr, die anderen Rassen von Wesen im Multiversum boten ihre DNA an – was sie als ihre größten Stärken betrachteten – um die Menschheit zu dem Zweck zu erschaffen, die Dunklen zu bekämpfen. Mutter Erde meldete sich als nach kosmischen Standards noch junger Planet freiwillig als Versuchsfeld, das tragende Medium, auf dem der große Kampf zwischen Gut und Böse ausgetragen werden würde.

Und so nahmen viele Rassen aus eurem bekannten Universum und jenseits davon an der Schöpfung der neuen Rasse teil. Unter der Aufsicht und den liebevollen Augen des Schöpfers und aller Seelen der höheren Dimensionen arbeiteten die Plejadier, Sirianer, Andromedaner und andere inkarnierte Wesen zusammen, um die neue Rasse, die wir jetzt menschlich nennen, auf der Oberfläche von Planet Erde auszusähen. Dieses anfängliche Unterfangen fand in der Periode von vor 100.000 – 300.000 Jahren statt mit einigen Änderungen am DNA-Templat zuletzt vor 100.000 Jahren. Dann wurde der Menschheit der freie Wille gegeben, sich aus sich selbst heraus zu entwickeln, wie es die Art des Schöpfers ist.

Erst mit dem Fall von Atlantis beschloss die Gemeinschaft im Himmel, dass die Menschheit durch die Inkarnation vieler schon erfahrener Seelen, sie selbst eingeschlossen, reif genug sei, einen aktiveren Part bei der direkten Konfrontation mit den Archons einzunehmen. Damals trafen sich dann die Konzile der Galaktischen Föderation mit der Gemeinschaft im Himmel, um den Plan zu entwickeln, der das Luzifer-Projekt wurde, nach dem Meister, der sich freiwillig als führende Seele in dem Kampf gegen die Archons meldete.

Die Geschichte der Gemeinschaft im Himmel, von der viele von der Venus kamen, ist anderswo auf diesen Seiten erzählt worden. Sanat Kumara, Sananda und die anderen Kumaras waren gekommen, um damit zu dienen, während des ganzen Abstiegs von Planet Erde mit seinen menschlichen, tierischen und Faunawesen zu den unteren Dimensionen das Licht auf Planet Erde zu erhalten. Das geschah wegen des Kampfes mit den Archons und um die Wiederherstellung und den Aufstieg zu unterstützen.

Das bringt uns zum Jetzt. Ihr, Geliebte, seid die Bewohner der menschlichen Körper, die geschaffen wurden das Dunkle zu besiegen. Ihr seid die Gladiatoren, die triumphieren werden in der Arena, die geschaffen wurde für den finalen Showdown zwischen Licht und Dunkelheit, zwischen Gut und Böse. Ihr, die Seele, die ihr seid, habt euch selbst dieser bedeutsamen Aufgabe verpflichtet, gemeinsam mit all den inkarnierten Seelenpartnern und Zwillingsflammen eurer Seelenfamilien. Alle unter dem liebevoll-fürsorglichen Auge eures Höheren Selbst, der Gemeinschaft des Himmels und der galaktischen Brüder und Schwestern, die sich selbst in euch sehen und die sich wünschen zu leben in einem

Multiversum der Liebe auf jedem Level, in jeder Dimension.

Ich hoffe, ihr beginnt zu sehen, was eure Herausforderung jetzt ist. Die Archons sind besiegt, sie wurden zum Licht gebracht, auf Grund eurer Beteiligung im Luzifer-Projekt, welches wir ebenso früher beschrieben haben.

Jetzt könnt ihr erkennen, was sich in mancher Hinsicht als der diffizilste Teil des Projektes herausgestellt hat: Die Heilung und Wiederherstellung der Menschheit, um die höheren Ebenen zu erreichen, die eure Bestimmung sind. Die großen Kämpfe mit den Dunklen sind vorbei, Geliebte. Was bleibt, ist das große Unheil, das auf die Menschheit gefallen ist. Das heißt die unbewusste Loyalität zu den Verträgen, die euch an die Archon-Matrix banden und eure Abneigung, die Gedankenformen aufzulösen, die euch nach ihrer Art versklavt halten.

Ich empfehle dir, diese Botschaft etliche Male zu lesen. Und, eine Meditationspraxis entstehen zu lassen, in der du dein eigenes höheres Selbst und die Gemeinschaft des Himmels anrufst, sich dir anzuschließen, damit ihr gemeinsam deine Freiheit von dem Seelenvertrag verfügt, der dich an den Kampf gebunden hat und dich in einer endlosen Rückkopplungsschleife hält, innerhalb derer du die Wahrheit nicht sehen oder fühlen kannst – nämlich, dass die Schlacht gewonnen ist und du frei bist.

Deine Beunruhigung, dein Misstrauen, deine Angst und Verzweiflung ist die Kriegsmüdigkeit, die Kriegsneurose, an der du jetzt leidest. Dies hält dich von der Erfahrung der Freude und Freiheit ab, die du bereits gewonnen hast. Und, es hält dich für immer gebunden in einer Praxis defensiver Haltung und Taktierens - der Pandemie auf dem Planeten Erde während Tausender von Jahren.

Ihr habt die wahren Meister des Dunklen bezwungen. Sie sind entweder zurückgekehrt ins Licht oder haben sich aufgelöst in die große kosmische Energie. Ihr werdet ihnen nicht mehr begegnen, mit Ausnahme in euren Träumen, in euren Gedanken und euren Gefühlen. Nun, Liebste, nur ihr selbst könnt euch retten. Wir haben über fünf Wochen jeden Tag eine Botschaft gegeben, um euch zu helfen, euch von dem Korsett zu befreien, welches zu tun nun bei euch selbst liegt. Ihr seid nicht länger die erschöpften Krieger, die durch eine endlose Schlacht des Willens stapfen müssen, eine Reise, die niemals endet. Ihr seid frei. Jetzt handelt entsprechend.

Erhebt euch jetzt empor zur höheren Vibration, die bereit ist, um von euch genutzt zu werden. Atmet sie. Weidet euch an ihr. Beansprucht sie. Beendet das Zurückblicken. Geht nach vorn mit hoch erhobenen Häuptern und haltet euch liebevoll an der Hand. Es ist eure Zeit.

Wir sind Eins, in liebevollem Dienst,



ICH BIN Euer Meister Serapis Bey